

IHR ASTHMA BESCHREIBEN

Damit sich der Lungenfacharzt ein umfassendes Bild Ihrer Erkrankung machen kann, sind nachfolgend wichtige Informationen rund um Ihr Asthma zusammengestellt. Füllen Sie die Liste aus und nehmen Sie sie gegebenenfalls mit zu Ihrem Termin. So gehen Sie gut vorbereitet in das Gespräch mit dem Lungenfacharzt und können die Zeit optimal nutzen.

MEINE SYMPTOME

Nennen Sie die Symptome, die Sie am häufigsten spüren, bzw. wie oft sie bei Ihnen vorkommen.

Erinnern Sie sich an die letzten 4 Wochen und kreuzen Sie zuerst an, was auf Sie zutrifft. Erweitern Sie die Liste bei Bedarf. Überlegen Sie dann, ob die Symptome weniger oder häufiger als 2x pro Woche vorkamen bzw. aktuell bestehen. Setzen Sie das Kreuz an der zutreffenden Position.

	Trat in den letzten 4 Wochen auf	Weniger als 2x pro Woche	Häufiger als 2x pro Woche
Husten			
Engegefühl in der Brust			
Kurzatmigkeit			
Atemnot			
Pfeifende Ausatmung			
Sonstiges			

Haben Sie in den letzten 4 Wochen ausserdem häufiger als 2x pro Woche Bedarfsmedikamente nehmen müssen (ausgenommen vor sportlicher Aktivität)?

- Ja
Nein

Überlegen Sie, ob Sie eine der folgenden Beschwerden in letzter Zeit verstärkt hatten.

Kreuzen Sie an, was auf Sie zutrifft und erweitern Sie die Liste bei Bedarf.

- Erschwerte Nasenatmung
Allergische Symptome (z. B. Juckreiz, Niesreiz, Fliessschnupfen, brennende oder geschwollene Augen)
Hautveränderungen (z. B. Schuppenflechte, Neurodermitis oder anderer juckender Hautausschlag)
Sodbrennen
Gliederschmerzen
Sonstiges:

AUSWIRKUNGEN DER ASTHMA-ERKRANKUNG AUF IHREN ALLTAG

Beschreiben Sie Ihren Alltag mit Asthma so genau wie möglich.

Kreuzen Sie an, welche Aussagen auf Sie zutreffen.

Das Asthma kontrolliert oft meinen Alltag.

Ich kann im Alltag nicht alles machen, was ich möchte, z. B. Treppensteigen, spontan Freunde treffen, etc.

Ich bin häufig müde und/oder kann nachts nicht durchschlafen.

Mir fällt es oft schwer, mich auf eine Sache zu konzentrieren.

Ich benötige oft Hilfe von anderen, um meinen Alltag zu bewältigen.

Ich fühle mich wegen meines Asthmas oft allein, isoliert, ängstlich oder deprimiert.

Ich bin oft müde und lustlos. Ich kann mich nicht mehr so einfach zu etwas motivieren.

Was Ihr Facharzt sonst noch über Sie wissen sollte.

Kreuzen Sie an, welche Aussagen auf Sie zutreffen.

Ich musste wegen meines Asthmas schon einmal in die Notaufnahme bzw. ins Krankenhaus.

Ich fühle mich aufgrund meines Asthmas auf der Arbeit oder in der Schule nicht voll belastbar und habe viele Fehltage deswegen.

Ich habe das Gefühl, mir hilft nichts, um meine Asthma-Symptome zu kontrollieren.

Meine Asthma-Anfälle lassen sich schwer vorhersagen.

Ich habe in den vergangenen 12 Monaten mindestens 2x Kortisontabletten nehmen müssen.

Bisher habe ich versucht mein Asthma zu bewältigen, indem ich

Mir bereitet Sorgen:

Sonstiges:

MEINE FRAGEN

ÜBERLEGEN SIE, WELCHE FRAGEN SIE BEI IHREM TERMIN STELLEN MÖCHTEN.

Kreuzen Sie die Fragen an, die Sie klären möchten und ergänzen Sie die Fragenliste bei Bedarf.

Wie schwer ist mein Asthma?

Was verbessert sich durch die Behandlung für mich?

Was sollte ich bei meiner Behandlung beachten?

Was kann ich tun, um mein Wohlbefinden zu steigern?

Beeinflussen andere Erkrankungen den Schweregrad meines Asthmas?

Wo bekomme ich Unterstützung und weitere Informationen?

Sonstiges:

